



W E N G | F I N E | A R T

Pressemitteilung vom 22. Mai 2017

Weng Fine Art legt 2016 wiederum gegen den Markt bei Umsatz und Ertrag deutlich zu

Im Geschäftsjahr 2016 hat die Weng Fine Art AG, ausweislich des jetzt vorliegenden Konzernabschlusses, ihren Umsatz nochmals um 21,7 % von 6.476 TEUR auf **7.882 TEUR** erhöht. Dieser Erfolg konnte trotz eines sich über das gesamte Geschäftsjahr abschwächenden internationalen Kunstmarktes erzielt werden.

Das EBIT in der Gruppe ist im Vergleich zum vorhergehenden Geschäftsjahr von 904 TEUR auf **1.089 TEUR** (+ 20,5 %) gestiegen, der Vorsteuergewinn hat sich von 599 TEUR auf **710 TEUR** (+ 18,4 %) erhöht. Der Konzernjahresüberschuss konnte gegenüber dem Vorjahr besonders stark von 380 TEUR auf **583 TEUR**, und damit um 53,3 %, gesteigert werden.

Einen besonders hohen Anteil am Ertragszuwachs hat die Tochter WFA Online, deren auf den Online-Vertrieb multipler Kunst fokussiertes Geschäft weiterhin stark wächst. Dagegen entwickelte sich das in der Organgesellschaft WFA Trading angesiedelte Handelsgeschäft vor dem Hintergrund des sich abschwächenden Kunstmarktes enttäuschend. Grund dafür ist vornehmlich eine Volumenkontraktion, da sich die Verkäufer mit Angeboten stark zurückhalten und Käufer selektiv agieren. Dagegen hat sich das Preisniveau auf dem Kunstmarkt weitgehend gehalten.

Das Ergebnis der Weng Fine Art im Handelsgeschäft wurde zusätzlich negativ beeinflusst durch die Insolvenz eines Großkunden, der für die Geschäftsjahre 2016 und 2017 mehr als 4 Mio. EUR Umsatz garantiert hatte, der nunmehr erst in den kommenden Jahren mit höherem Aufwand und möglicherweise geringerer Marge erzielt werden kann. Außerdem führte dieser Vorgang dazu, dass der Warenbestand der Gruppe deutlich zugenommen hat.

Das Eigenkapital im Konzern erhöhte sich von 8.714 TEUR auf **9.138 TEUR**, die EK-Quote von 33,1 % auf **34,6 %**. Sie liegt damit allerdings noch knapp unterhalb des Zielkorridors von 35 bis 40 %. Die Eigenkapitalverzinsung liegt mit etwa **6,5 %** immer noch deutlich niedriger als die Zielgröße von 10 %.

Die vollständige Konzernbilanz kann über diesen Link eingesehen werden: <http://wengfineart.com/investor-relations/financial-reports/>

Prognosen zum Geschäftsverlauf im aktuellen Geschäftsjahr wird der Vorstand spätestens in der Hauptversammlung, die am 31. August in Düsseldorf stattfindet, abgeben.

ÜBER DIE WENG FINE ART AG

Die Weng Fine Art AG (www.wengfineart.com) mit Konzerngesellschaften in Deutschland und der Schweiz ist ein führendes, international agierendes Kunsthandels- und Beratungsunternehmen. Die gründergeführte Gesellschaft vereint langjährige Expertise im Kunstmarkt mit wirtschaftlichem Know-how. Weitere Erfolgsfaktoren sind der große Bestand an Kunstwerken mit Schwerpunkt auf der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts sowie attraktive Finanzierungsmöglichkeiten. Ergänzend zum traditionellen Kunsthandel strebt das Unternehmen eine führende Rolle im Kunst E-Commerce an.

KONTAKT

Weng Fine Art AG
Rüdiger K. Weng, Vorstand
Rheinpromenade 8 | 40789 Monheim am Rhein
Telefon +49 (0)2173 690 8700 | Telefax +49 (0)2173 690 8701
E-Mail rkweg@wengfineart.com